Prof. Dr. Andreas Knorr

Dr. Kathy Lüdge

Dr. Ermin Malić 6. Januar 2009

Dipl.-Phys. Frank Milde

11. Übungsblatt – Thermodynamik und Statistik WS08/09

Abgabe: Di. 20.01.2009 vor der Vorlesung im EW 203

Bei den schriftlichen Ausarbeitungen werden ausführliche Kommentare zum Vorgehen erwartet. **Abgabe in Dreiergruppen!** Bitte immer Namen und Matrikelnummer angeben.

Aufgabe 23 (10 Punkte): Spezifische Wärme

Zeigen Sie folgende Relationen zu der spezifischer Wärme C_p bzw. C_V . Dabei soll die Teilchenzahl N als konstant angenommen werden. κ_T ist die isotherme Kompressibilität $\kappa_T = -\frac{1}{V} \left(\frac{\partial V}{\partial p} \right)_T$ und α der Ausdehnungskoeffizient $\alpha = \frac{1}{V} \left(\frac{\partial V}{\partial T} \right)_p$.

(a)
$$C_p - C_v = \frac{TV\alpha^2}{\kappa_T}$$

(b)
$$C_V = \left(\frac{\partial U}{\partial T}\right)_V$$

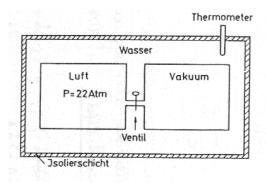
(c)
$$dS(T,V) = \frac{C_V}{T}dT + \left(\frac{\partial p}{\partial T}\right)_V dV$$

(d)
$$dS(T,p) = \frac{C_p}{T}dT - \left(\frac{\partial V}{\partial T}\right)_p dp$$

(e)
$$dU(T,V) = C_V dT + \left[T \left(\frac{\partial p}{\partial T} \right)_V - p \right] dV$$

Aufgabe 24 (10 Punkte): Gay-Lussac-Prozess

Ein Gas mit der Zustandsgleichung p=p(V,T) befindet sich zunächst in einem Behälter (siehe Skizze). Nach Öffnen des Ventils strömt das Gas in das Vakuum des rechten Behälters. Das Gesamtvolumen ist dabei isoliert.



- (a) Warum bleibt beim Gay-Lussac-Prozess die innere Energie U konstant ?
- (b) Die Änderung der Temperatur wird durch den Gay-Lussac-Koeffizienten $\left(\frac{\partial T}{\partial V}\right)_U$ bestimmt. Zeigen Sie :

$$\left(\frac{\partial T}{\partial V}\right)_{U} = \frac{T}{C_{V}} \left[\frac{p}{T} - \left(\frac{\partial p}{\partial T}\right)_{V} \right]$$

(c) Diskutieren Sie den Gay-Lussac-Koeffizienten für i) das ideale Gas und ii) das van-der-Waals Gas.